

ZBB 2013, 142

BGB §§ 765, 138

Zur Berechnung der krassen finanziellen Überforderung des dem Hauptschuldner nahestehenden Bürgen bei Höchstbetragsbürgschaft

BGH, Urt. v. 19.02.2013 – XI ZR 82/11 (OLG Zweibrücken), ZIP 2013, 664

Amtlicher Leitsatz:

Bei Höchstbetragsbürgschaften, bei denen sich die Haftung für Nebenforderungen lediglich nach der Bürgschaftssumme und nicht nach der höheren Hauptschuld richtet, ist Maßstab der krassen finanziellen Überforderung des dem Hauptschuldner persönlich besonders nahestehenden Bürgen die vertragliche Zinslast aus der Bürgschaftssumme und nicht aus der höheren Hauptschuld (Fortführung BGH, Urt. v. 14. 5. 2002 – XI ZR 50/01, BGHZ 151, 34, 38 = *ZIP* 2002, 1187; BGH, Urt. v. 28. 5. 2002 – XI ZR 199/01, *ZIP* 2002, 1395 = *WM* 2002, 1647, 1648; BGH, Urt. v. 3. 12. 2002 – XI ZR 311/01, BKR 2003, 157, 158; BGH, Urt. v. 25. 1. 2005 – XI ZR 28/04, *ZIP* 2005, 432 = *WM* 2005, 421, 422 f. und BGH, Urt. v. 24. 11. 2009 – XI ZR 332/08, *ZIP* 2010, 21 = *WM* 2010, 32, Rz. 13).